



EG - SICHERHEITSDATENBLATT

@(gemäß 91/155/EWG 2001/58/EG) ChemG.-ChemV, EG Nr. 1907/2006 ADR, REACH
Ausstellungsdatum: 2005-07-14
Überarbeitungsdatum: 2014-10-10
Ausdruckdatum: 18.05.2020

1. STOFF-/ZUBEREITUNGS-und FIRMENBEZEICHNUNG

Bezeichnung der Zubereitung:

MOPP – ÖL

Staubbindemittel für den Trockenwischarmop

Hersteller/Lieferant:

Regema GmbH & Co KG

Bundesstr. 54
A-6923 Lauterach
++43(0)5574 78008 Fax DW 5
e-mail: regema@regema.com
Kontakt: Petra Dünser

Notfallauskunft: Wiener Vergiftungszentrale

jederzeit : Telefon 0043-1-4064343

2. MÖGLICHE GEFAHREN

Besondere Gefahrenhinweise (H-Satz) : Entzündlich
Mensch: Wirkt entfettend auf die Haut.
Umwelt: Erdreich und Gewässer kann kontaminiert werden.

3. ZUSAMMENSETZUNG / ANGABEN zu BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung (Zubereitung)

Beschreibung: Gemisch aus Rapsöl, Isoparaffinischer Kohlenwasserstoff und Zitronenöl mit tieferstehenden gefährlichen Stoffen:

| CAS - NUMMER | Bezeichnung | Gehalt | Kennbuchstabe/R-Sätze |
|--------------|-------------------|--------|-----------------------|
| 64742-48-9 | Naphta | < 50% | Xn R 65,66 |
| 5989-27-5 | p-Mentha-1,8-dien | < 1% | Xn R10,38,43,50,53 |

4. ERSTE HILFE Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: Verunreinigte Kleidung entfernen.

Nach Verschlucken : Kein Erbrechen herbeiführen, Mund ausspülen, viel Wasser nachtrinken

Nach Hautkontakt : Mit Wasser und Seife waschen.

Nach Augenkontakt : 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser gründlich spülen, augenärztliche Kontrolle.



5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Löschmittel auf Umgebungsbrand abstimmen.

Geeignete Löschmittel : CO₂, Schaum, Trockenlöschmittel.

Ungeeignete Löschmittel : Wasserstrahl (Wasser).

6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Zündquellen entfernen, nicht rauchen, Entzündungsgefahr

Umweltschutzmaßnahmen : Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten, kontaminiertes Erdreich entfernen.

Verfahren zur Reinigung / Aufnahme : Mit saugfähigem Material aufnehmen, in dichte Behältnisse füllen und der Entsorgung zuführen.

7. HANDHABUNG und LAGERUNG

Hinweise zum sicheren Umgang : Im geschlossenen Originalgebinde, bei guter Raumlüftung von Zündquellen ferngehalten lagern.

Hinweise zum Brand - Explosionsschutz: Lagertemperatur nicht über +60°C lagern.

Angaben zur Lagerung : Maßnahmen gegen Elektrostatische Aufladung treffen.

Lagerklasse : Gefährdete Behälter mit Wasser kühlen.
A III

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG und PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen : Verunreinigte Kleidung entfernen vor der Pause und nach der Arbeit Hände waschen.

Handschutz : Ölfeste Handschuhe.

Augenschutz : Bei Spritzgefahr - Schutzbrille

9. PHYSIKALISCHE und CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Erscheinungsbild

Form : flüssig
Farbe : gelblich
Geruch : nach Zitronen

Sicherheitsrelevante Daten

| Wert | Einheit | Bestimmungsmet. |
|------|---------|-----------------|
|------|---------|-----------------|

| | | |
|------------------|---|------------------------------------|
| Zustandsänderung | : | unterhalb von -32°C. trübe und zäh |
| Schmelzpunkt | : | - 33° C. |
| Siedepunkt | : | > 187 - 210°C. |



| | | | |
|-------------------|---|---------------------|-------------------|
| Flammpunkt | : | +68°C. | |
| Dichte | : | 0,8500 | g/cm ³ |
| Löslichkeit | : | in Wasser unlöslich | |
| Zündtemperatur | : | > 225° C | |
| Viskosität | : | 50 mPas | |
| Explosionsgrenzen | : | untere 3,2 V% | obere 12,8 V% |

10. STABILITÄT und REAKTIVITÄT

Zu vermeidende Bedingungen : bei normalen Bedingungen unzersetzt destillierbar
zu vermeidende Stoffe : Nicht über +60°C. erwärmen.
gefährliche Zersetzungsprodukte : Im Brandfall Bildung von CO₂
möglich.

11. ANGABEN zur TOXIKOLOGIE

Einstufungsrelevante : ---
Primäre Reizwirkung : empfindliche und gegen Benzin allergische Haut kann (durch die
starke Entfettungswirkung) gereizt werden

12. ANGABEN zur ÖKOLOGIE

Angaben zur Elimination
Nicht in Gewässer bzw. Erdreich gelangen lassen.
Nach der Arbeit mit dem Produkt nur mit Ableitung der Flotte über den
Ölabscheider durchführen. Oder zur Rekondition sammeln.
Benzinischer Kohlenwasserstoff mit Labortest nach ÖNORM 5104.

Weitere Hinweise
Wert

Einheit/ Bemerkung

| | | |
|------------|---------|--------|
| CSB - Wert | mg 02/g | CSB-21 |
| BSB - Wert | mg 02/g | BSB- 5 |

13. HINWEISE zur ENTSORGUNG

Empfehlung der Entsorgung: Örtliche Vorschriften beachten, entweder zur Redestillation oder
zur Müllverbrennung
Abfallschlüsselnummer: S 2100-55357

14. ANGABEN zum TRANSPORT

Kein Gefahrgut im Sinne der einschlägigen Transportvorschriften



15. VORSCHRIFTEN

Kennzeichnung nach EG - Richtlinien
Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung : keines

H - Sätze: H226 Entzündlich.

P - Sätze: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Gas/Rauch/Aerosol nicht einatmen.
Berührung mit der Haut vermeiden.
Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen, Etikette vorweisen.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse : 1 (Selbsteinstufung)
Sonstige Angaben Sprühnebel nicht einatmen.
Klassifizierung nach VbF A III

16. SONSTIGE ANGABEN

Kein gefährlicher Arbeitsstoff gemäß § 40 A.Sch.G. (BGB 450/1994)

Die Ausstellung und Ausfölgung dieses Sicherheitsdatenblattes ist nach EG-Richtlinien und Österr. Chem-Ges. (Chem-V) durch vorliegen einer gefährlichen Zubereitung vorgesehen; die Abgabe dieses Blattes erfolgt im Rahmen unseres Kundenservices.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragsähnliches Rechtsverhältnis. Im Ingestitionsfall kontaktieren Sie bitte die Vergiftungsauskunft unter 0043 1 4064343 und legen Sie dieses SDB vor.

Dieses Sicherheitsdatenblatt hebt alle anderslautenden Angaben in Beschreibungen und Merkblättern sowie Sicherheitsdatenblättern früheren Datums auf.
Eine entsprechende Anwendungsschulung kann nach Rücksprache mit dem Vertreter der Firma Regema durchgeführt werden.

Die angegebenen Daten entsprechen den Prüfungen unmittelbar nach der Produktion. Eventuelle Abweichungen ergeben sich aus dem Transport, Erwärmung über 30°C., bzw. Temperaturen unter dem Gefrierpunkt, Erschütterungen und chem. Nachreaktionen.
Abweichungen von bis zu 10% der angegebenen Werte sind durch das breite Spektrum zulässig und verändern nicht den Charakter, die Anwendung und den Chemismus des gelieferten Produktes.

Historie dieses Dokuments

| Datum | Status | Änderungsgrund | Autor |
|------------|-------------|--|-------|
| 18.05.2020 | Freigegeben | @(gemäß 2001/58/EG) ChemG.-ChemV, REACH | FA |
| 18.05.2020 | Freigegeben | ADR | FA |

Österreichisches Erzeugnis